

Call for Papers / Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

Projekte im Wandel: Disruption, Künstliche Intelligenz, hybride Methoden

Herman Hollerith Zentrum | Böblingen | 5. & 6. November 2026

12. gemeinsame Tagung der Fachgruppen Vorgehensmodelle und Projektmanagement im Fachbereich Wirtschaftsinformatik der Gesellschaft für Informatik e. V. (GI), in Kooperation mit der Fachgruppe IT-Projektmanagement der GPM e. V., sowie dem PMI Germany Chapter e. V.

Ausgangslage

Technologische Durchbrüche, geopolitische Unsicherheiten, beschleunigte Innovationszyklen und neue Formen der Zusammenarbeit führen zu einer grundlegenden Neujustierung von Projektarbeit. Disruption wird zu einem permanenten Begleiter in der Projektarbeit.

Künstliche Intelligenz hält in immer mehr Phasen des Projektmanagements Einzug, von Planung und Risikoanalyse über Entscheidungsunterstützung bis hin zur teilautonomen Steuerung von Projekten. KI verändert nicht nur Werkzeuge und Prozesse, sondern stellt auch etablierte Rollen, Verantwortlichkeiten und Führungsmodelle infrage.

Gleichzeitig zeigt die Praxis, dass weder rein klassische noch agile Vorgehensmodelle den vielfältigen Anforderungen moderner Projekte vollständig gerecht werden. Hybride Methoden und postagile Vorgehensmodelle, die unterschiedliche Paradigmen kombinieren, haben sich in vielen Kontexten etabliert. Ihre konkrete Ausgestaltung ist jedoch stark situativ und reicht von pragmatischen Ansätzen bis hin zu systematisch entwickelten Vorgehensmodellen, die das Team in den Vordergrund stellen.

Zentrale Fragestellungen

- Wie verändern disruptive Rahmenbedingungen die Planung, Steuerung und Organisation von Projekten?
- Welche Potenziale und Grenzen hat der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Projektmanagement – technisch, organisatorisch und ethisch?
- Wie lassen sich hybride und postagile Vorgehensmodelle sinnvoll gestalten, evaluieren und weiterentwickeln?
- Welche zentralen Kompetenzen benötigen Projektleitende, Teams und Organisationen in einer zunehmend KI-gestützten Projektwelt?
- Welche Spannungsfelder entstehen durch datengetriebene Entscheidungsmodelle und KI-gestützte Assistenzsysteme?
- Welche neuen Gestaltungsmöglichkeiten entstehen auf diese Weise?
- Welche Rolle spielt die Produkt- vs. die Projektsicht im Unternehmen heute?

Mögliche Themenschwerpunkte

1. **Disruption und Projektmanagement**
Auswirkungen disruptiver Technologien, Märkte und Organisationsformen auf Projektstrukturen, Entscheidungslogiken und Erfolgsdefinitionen.
2. **Künstliche Intelligenz im Projektmanagement**
Einsatz von KI in Planung, Controlling, Risiko- und Ressourcenmanagement, Entscheidungsunterstützung sowie ethische, rechtliche und organisationale Fragestellungen.
3. **Hybride und postagile Vorgehensmodelle und Methodenlandschaften**
Gestaltung, Evaluation und Weiterentwicklung hybrider Modelle zwischen klassisch, agil, post-agil und datengetrieben.
4. **Rollen, Führung und Kompetenzen im Wandel**
Veränderungen von Teamrollen, Leadership-Modellen und Kompetenzanforderungen in KI-gestützten und hybriden Projektumgebungen.
5. **Organisation, Governance und Skalierung**
Einbettung von Projekten in organisationale Strukturen, Portfolio- und Programmmanagement, Governance-Modelle sowie Skalierung hybrider und KI-basierter Ansätze.

Zielsetzung der Fachtagung

Die GI-Fachtagung **Projektmanagement und Vorgehensmodelle 2026 (PVM 2026)** bietet ein Forum für den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis zu diesen Fragestellungen. Ziel ist es,

- aktuelle Forschungsergebnisse und theoretische Konzepte vorzustellen,
- praktische Erfahrungen, Fallstudien und Lessons Learned zu diskutieren,
- neue Impulse für die Weiterentwicklung von Vorgehensmodellen zu geben und
- den Dialog zwischen Disziplinen, Branchen und Perspektiven zu fördern.

Die Tagung richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Praktikerinnen und Praktiker sowie alle, die sich mit der Gestaltung und Steuerung von Projekten im Spannungsfeld von Disruption, KI und hybriden Methoden beschäftigen.

Beitragskategorien

Wissenschaftliche Beiträge / Fachbeiträge (Langbeiträge)

Hierunter fallen Ergebnisse abgeschlossener Forschungsvorhaben und fundierte wissenschaftliche Ergebnisse, um diese mit den Teilnehmern aus Wissenschaft, Studium und Praxis zu diskutieren.

Denkanstöße und Impulse (Kurzbeiträge)

Eine wichtige Aufgabe der GI-Fachgruppen ist es, sich mit der Zukunft des Fachgebiets zu beschäftigen. Reifende Ideen oder kontroverse bzw. provokative Ansichten können in Impulsvorträgen vorgestellt werden, welche anschließend im Auditorium diskutiert werden sollen. Durch den Austausch sollen Denkanstöße und Impulse für die Teilnehmenden und für die künftige Fachgruppenarbeit entstehen. Die Einreichung kann als Kurzbeitrag erfolgen.

Berichte aus der Praxis (Foliensatz)

Auch Praxisberichte sind willkommen, um sie mit anderen erfahrenen Praktikern und Wissenschaftlern zu diskutieren und daraus neue Impulse für Organisationen und die wissenschaftliche Forschung zu gewinnen. In den Berichten können sowohl positive als auch negative Projekterfahrungen dargestellt werden. Praxisberichte können alle relevanten Themen des Projektmanagements abdecken. Die Einreichung kann in Form eines Foliensatzes. Gerne können Sie vorab einen Abstract einreichen, um eine erste Einschätzung zum Vortragsthema durch das Programmkomitee zu erhalten.

Diskussion bereits publizierter Arbeiten

Ähnlich dem „Journal-first“-Modell anderer internationaler Konferenzen, können Beiträge eingereicht werden, welche bereits in renommierten Journals und Konferenzen publiziert oder zur Publikation/Präsentation angenommen wurden.

Hinweise für Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen

Insbesondere fordert das Programmkomitee auch Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler auf, mit eigenen Beiträgen in allen oben aufgeführten Kategorien aktiv an der Tagung teilzunehmen, um auf diesem Weg die Community der Fachgruppen kennenzulernen. Studierende können einen Zuschuss zur Teilnahme an der Tagung beantragen.

Formate, Einreichung und Fristen

- Langbeiträge mit maximal 10 Seiten
- Kurzbeiträge mit maximal 5 Seiten
- Foliensätze (für Praxisberichte)

Weitere Details zur Einreichung (Vorlagen, Seitenzahlbegrenzungen, Einreichungssystem) findet man auf der Website <https://pvm-tagung.de/beitrag-einreichen>.

Ein herausragender Beitrag wird mit dem Best Paper Award prämiert.

Bitte beachten Sie folgende Fristen:

- **14.06.2026:** Einreichung des Beitrags durch die Autoren
- 14.07.2026: Benachrichtigung der Autoren
- 16.08.2026: Einreichung finaler Version
- 31.10.2026: Einreichung der finalen Vortragsfolien

Tagungsband und Indizierung

Die Textbeiträge werden im gedruckten Tagungsband in den GI Lecture Notes in Informatics publiziert (<https://www.gi.de/service/publikationen/lni.html>) und von dblp (<http://dblp.uni-trier.de/>) indiziert. Foliensätze werden nicht im Tagungsband publiziert.

Tagungsort und Datum

Die Tagung findet am **5. und 6. November 2026** im Hermann Hollerith Zentrum, Danziger Str. 6, 71034 Böblingen statt (www.hhz.de/).

Kontakt

Auf der Webseite (<https://www.pvm-tagung.de>) und auf LinkedIn (<https://www.linkedin.com/company/pvm-tagung>) werden laufend aktualisierte Informationen zur Tagung bereitgestellt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: info@pvm-tagung.de

Für das Programmkomitee der Tagung:

Dr. Martin Bertram (Vorstandsmitglied PMI Germany Chapter)

Prof. Dr. Martin Engstler (Hochschule der Medien, Stuttgart)

Prof. Dr. Timm Eichenberg (Hochschule Weserbergland, Hameln)

Prof. Dr. Eckhart Hanser (Sprecher der Fachgruppe Vorgehensmodelle)

Prof. Dr. Axel Kalenborn (Stv. Sprecher der Fachgruppe Projektmanagement)

Prof. Dr. Marco Kuhrmann (Hochschule Reutlingen)

Prof. Dr. Ninja Leikert-Böhm (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur)

Prof. Dr. Oliver Linssen (Stv. Sprecher FG Vorgehensmodelle & FG IT-Projektmanagement der GPM)

Luca Randecker (Sprecher der Fachgruppe Projektmanagement)

Alexander Volland (Union Investment Services & IT GmbH)

Dr. Enes Yigitbas (Stv. Sprecher der Fachgruppe Vorgehensmodelle)